



**Energiebericht 2016 der Energiezukunft Rosenheim**  
Für Stadt und Landkreis Rosenheim  
Basisjahr 2013  
Constanze Müller, Dominikus Bucker

Die Energiezukunft hat sich zur **Aufgabe** gesetzt die Energiewende in Stadt und Landkreis Rosenheim zu begleiten und zu unterstützen.

Die **Ziele** dabei sind:

- Nachhaltige Energieversorgung in Stadt und Landkreis
- Ermittlung der bestehenden Energiepotenziale der Region
- Strategie zur Nutzung der Potenziale von Energieeffizienz und erneuerbaren Energieträgern

## Förderer der ezro



Wollen auch Sie Förderer der ezro werden?  
Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung...

## Unsere Aktivitäten in 2015

- Energiezukunftspreis Rosenheim
- Bürgerworkshop
- Ausstellung der ezro Sparkasse
- Mittelstandskongress
- Tag der offenen Tür Stromspeicher
- Messe Rosenheim Standbetreuung
- Newsletter
- Homepage
- Energiebericht
- Studien (3 Stk)
- Gremiumssitzungen (4 Stk)
- Tätigkeitsbericht,  
Öffentlichkeitsarbeit
- Bearbeitung von Anfragen,  
Zuarbeit für Partner
- ...



**Bekommen Sie schon unseren  
Newsletter?**

[www.ezro.de](http://www.ezro.de)

[info@ezro.de](mailto:info@ezro.de)

### **Verwendete Quellen für den Energiebericht 2016**

- Fragebogen an die EVUs im Untersuchungsgebiet
- Abgleich mit den Zahlen, die für das regionale Energiekonzept für den RPV 18 erhoben wurden → Plausibilisierung der Zahlenwerte
- Nachfrage bei Ämtern, eigene Recherche, Datenbanken
- Bayerisches Landesamt für Statistik → Primär- und Endenergiebilanzen

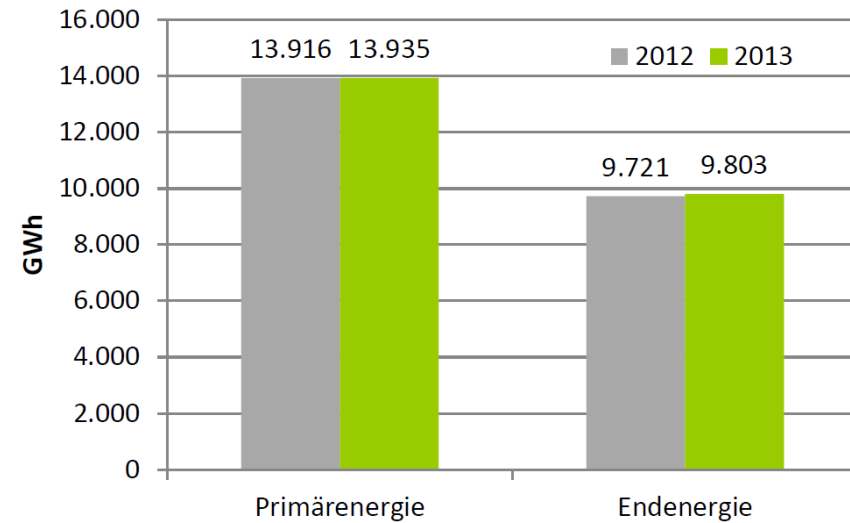
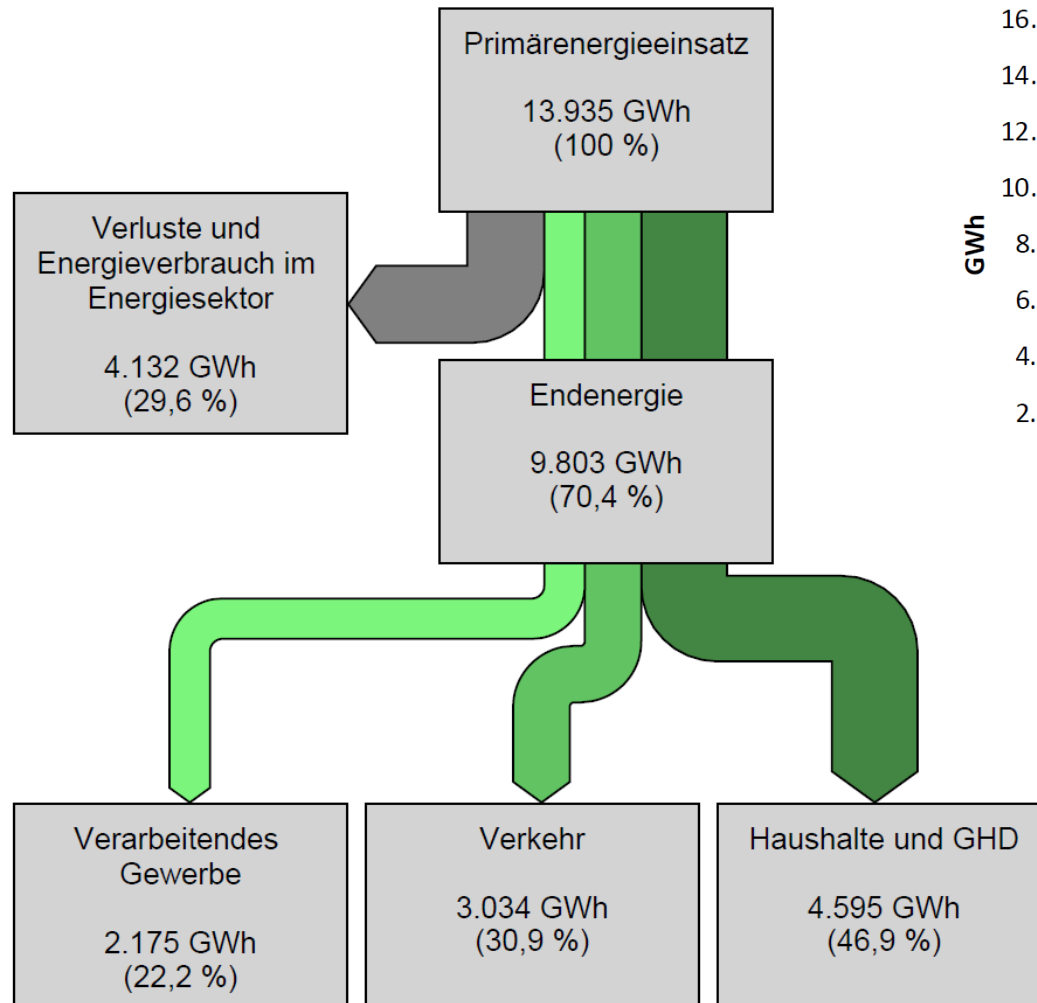
### Verbrauchszahlen

- Strom zur Erzeugung von thermischer Energie (Nachtspeicher, Wärmepumpe) wird nicht herausgerechnet.
- Bei fehlenden Daten des regionalen EVUs: Verwendung der Daten des Regionalen Energiekonzepts RPV18 und Hinzurechnung des Stroms zur Erzeugung von thermischer Energie

### Erzeugungszahlen

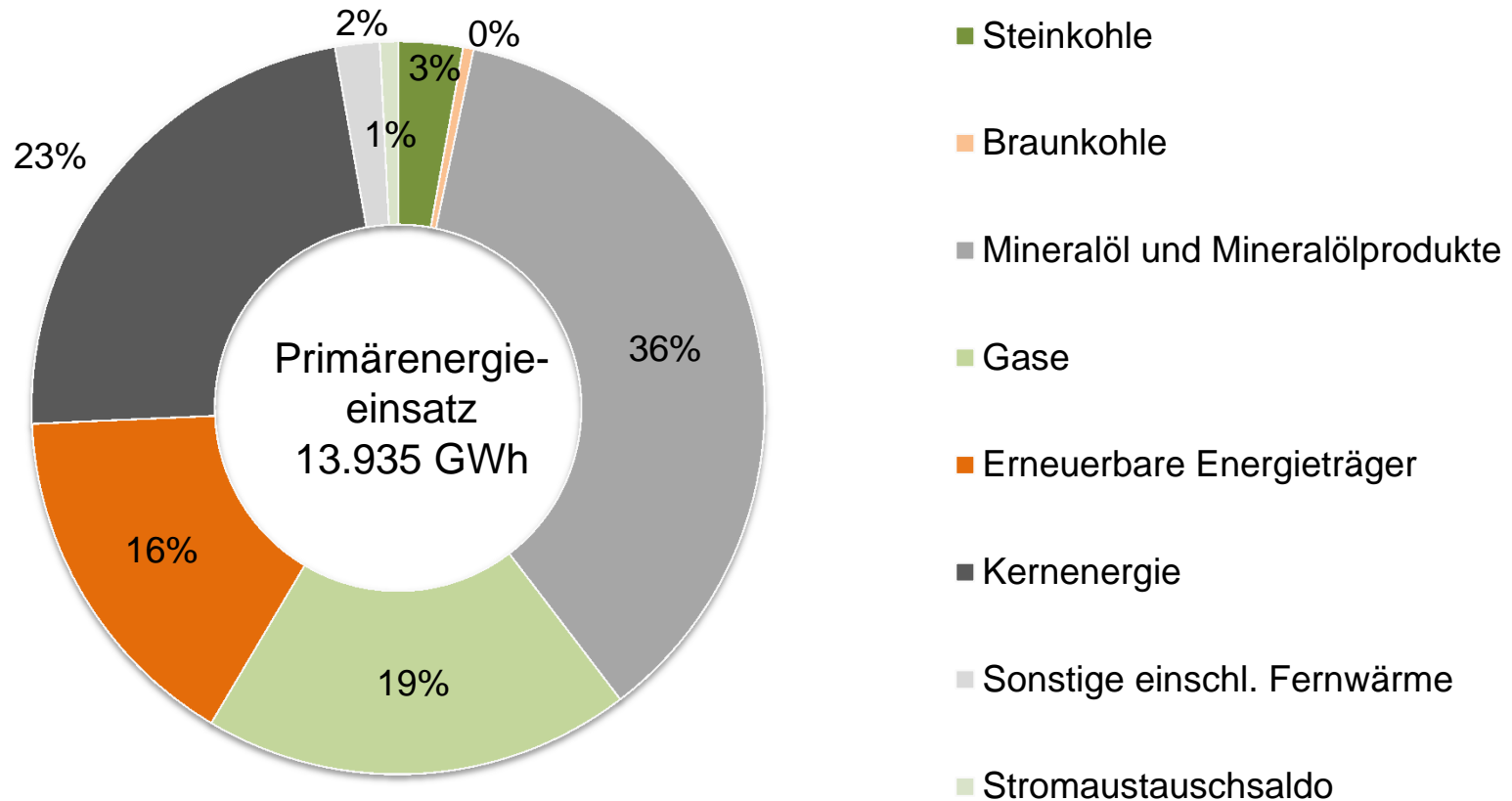
- In den Steckbriefen der Kommunen nur EEG-Erzeugungszahlen

# Die Energiebilanz von Stadt und Landkreis 2013 (Bayernstatistik)





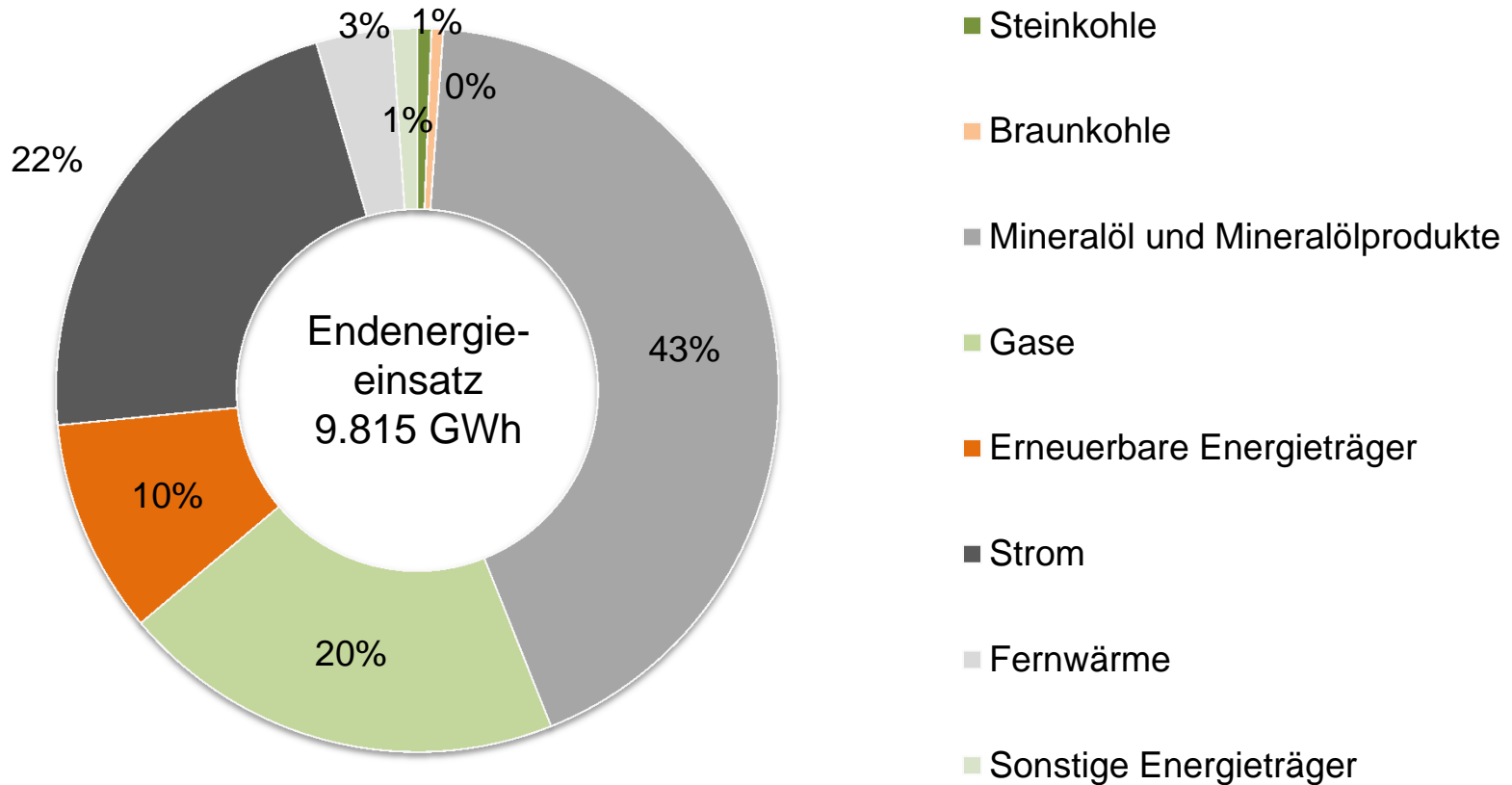
# Primärenergieeinsatz nach Energieträger 2013 (Bayernstatistik)



Mehr als  $\frac{3}{4}$  des Primärenergiebedarfs werden aus nicht-erneuerbaren Energieträgern gedeckt.

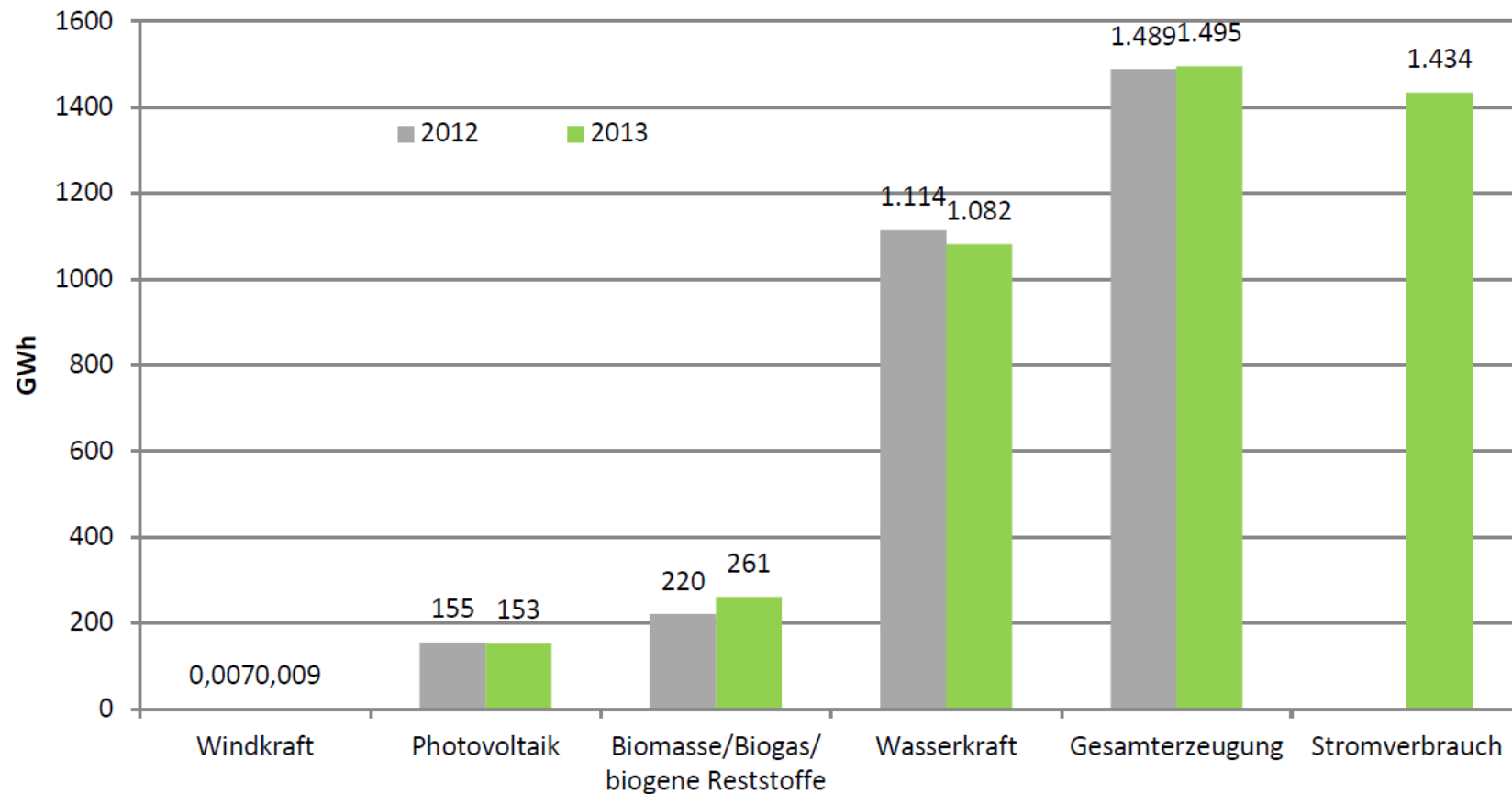


# Endenergieeinsatz nach Energieträger 2013 (Bayernstatistik)



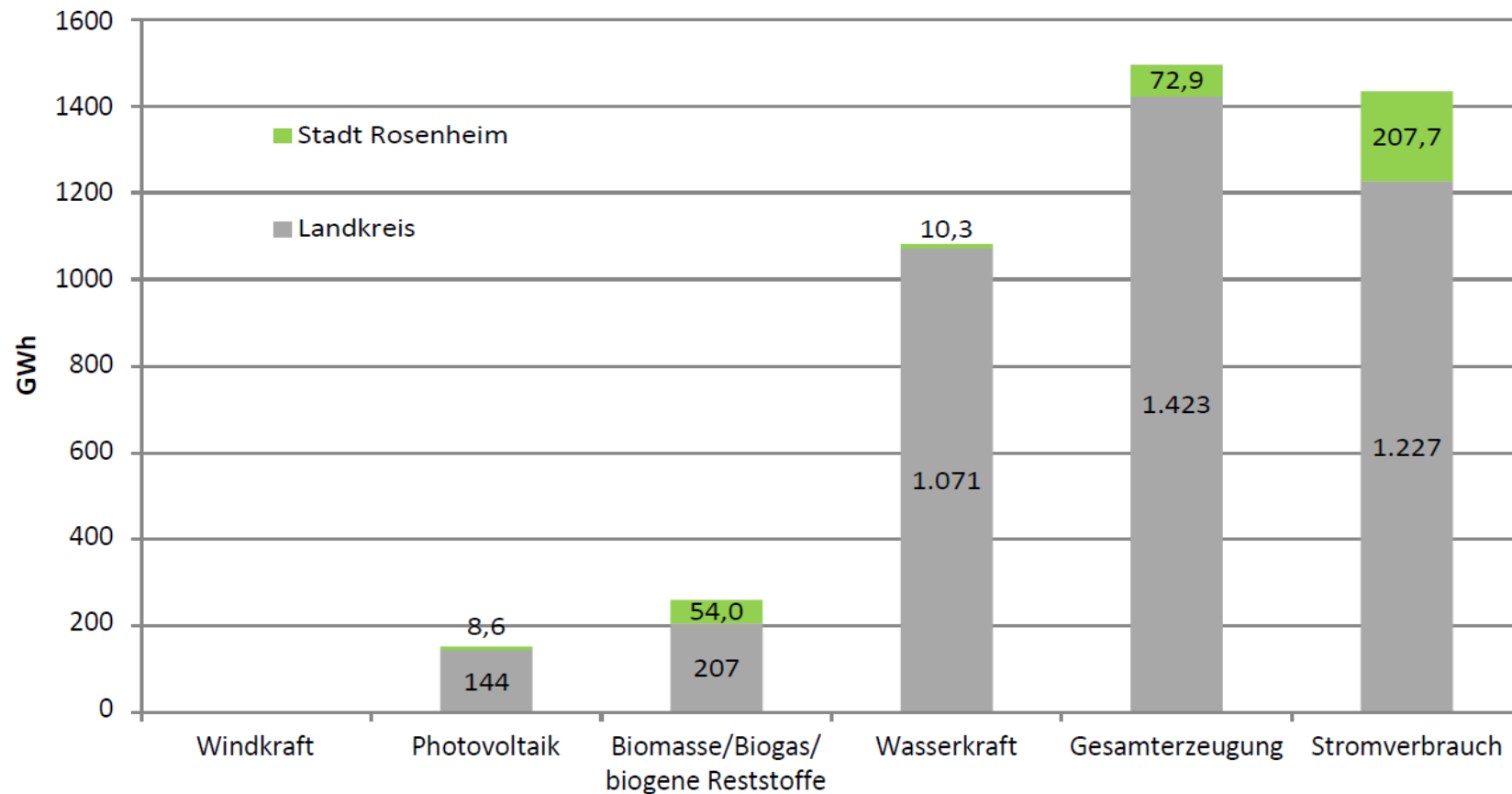
Strommix wird aus erneuerbaren und nicht-erneuerbaren Energieträgern erzeugt.

# Aus welchen regenerativen Energieträgern wird in Stadt und Landkreis Strom erzeugt?



Wenig Veränderungen zum Vorjahr, stagnierender Ausbau

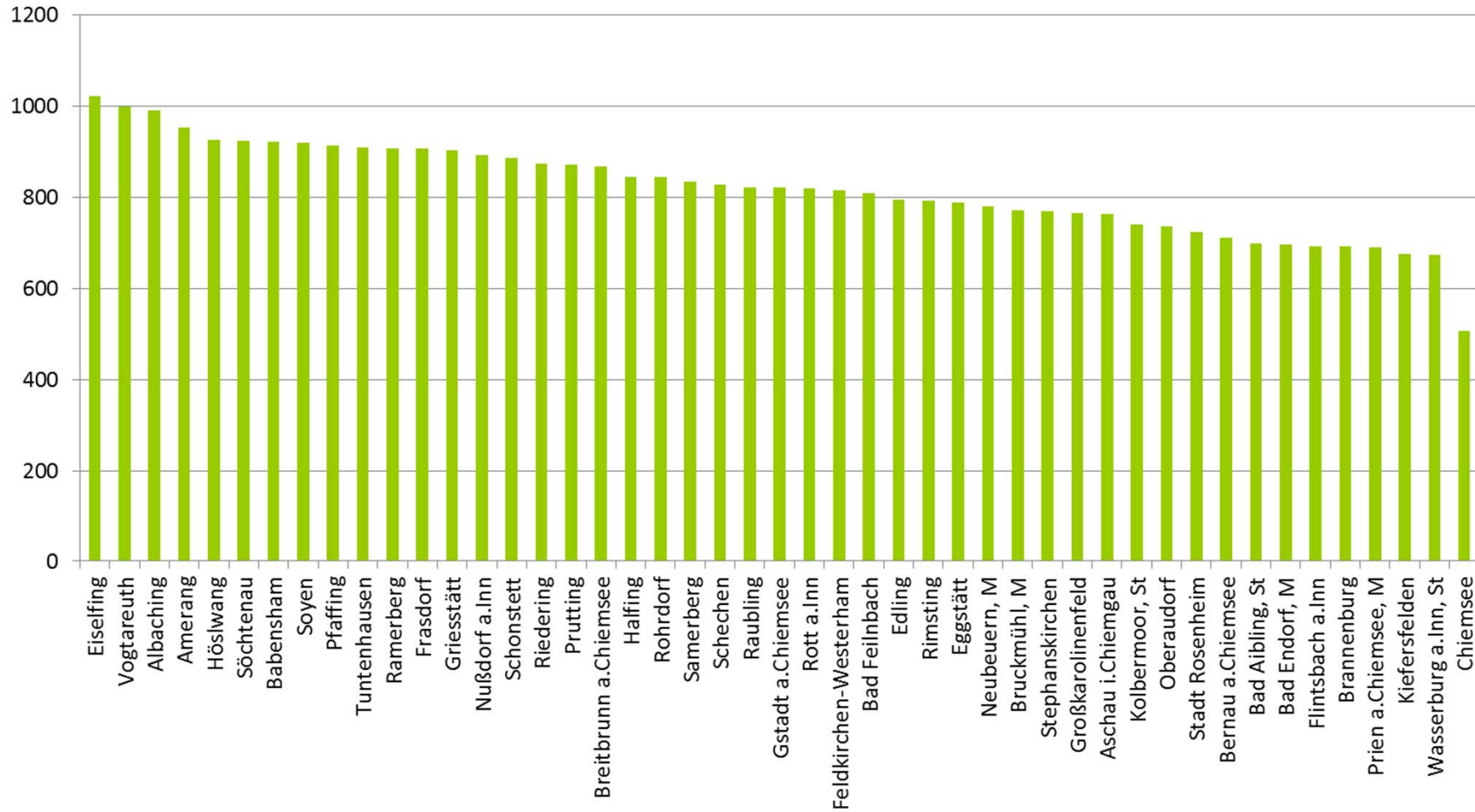
# Aus welchen regenerativen Energieträgern wird in Stadt und Landkreis Strom erzeugt?



Wenig Veränderungen zum Vorjahr, stagnierender Ausbau

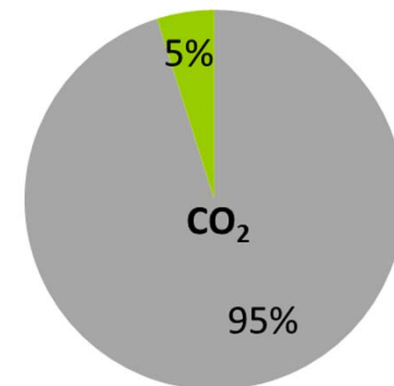
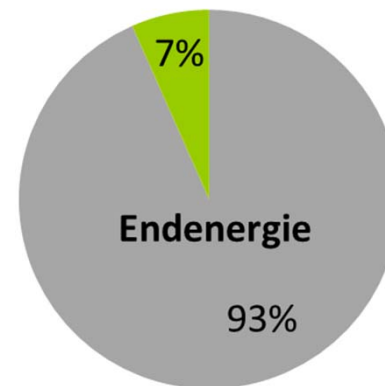
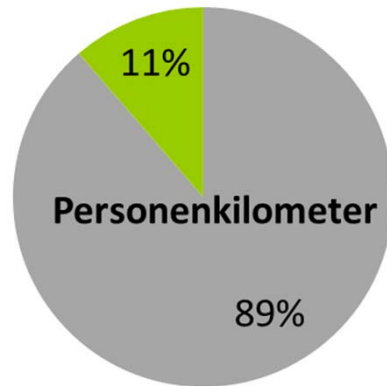
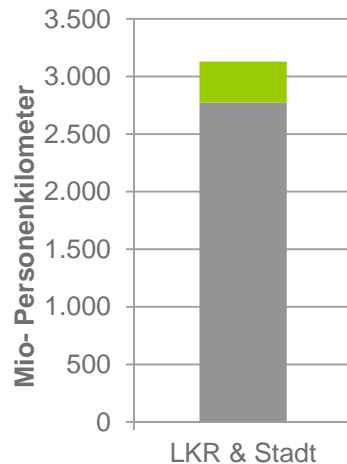
# Verkehr in Stadt und Landkreis

## Zugelassene Fahrzeuge pro 1000 Einwohner



# Personenverkehr in Stadt und Landkreis

## MIV und ÖPNV



■ ÖPNV ■ MIV



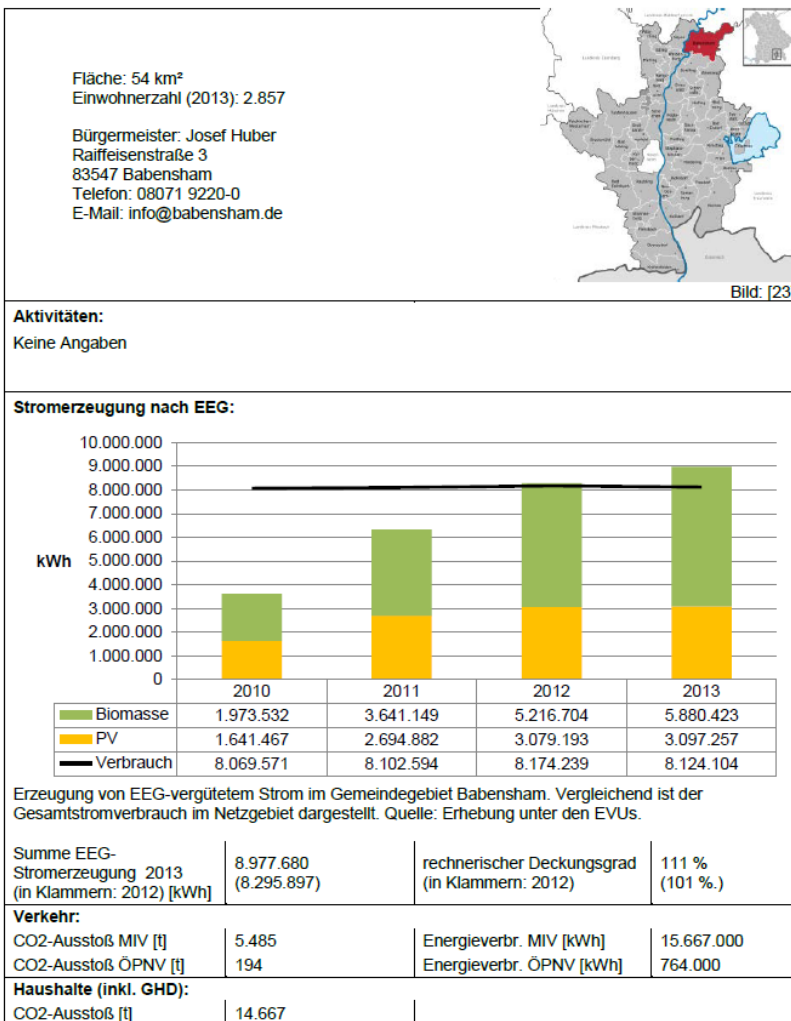
	km	kWh	t CO <sub>2</sub>
LKR & Stadt	3,13 Mrd.	1,64 Mrd.	563.000
pro Person	10.008	5.235	1,80

Verbrauch und Emissionen des Personenverkehrs werden vom Motorisierten Individualverkehr dominiert.

# Die Gemeinden im Energiebericht

- Allgemeinde Daten zur Gemeinde
- Aktivitäten im Bereich Energie seit letzter Erhebung
- Gegenüberstellung von EEG-Stromerzeugung nach Energieträger und Stromverbrauch
- Daten zum Verkehr und zum CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Haushalte

## 6.5. Babensham

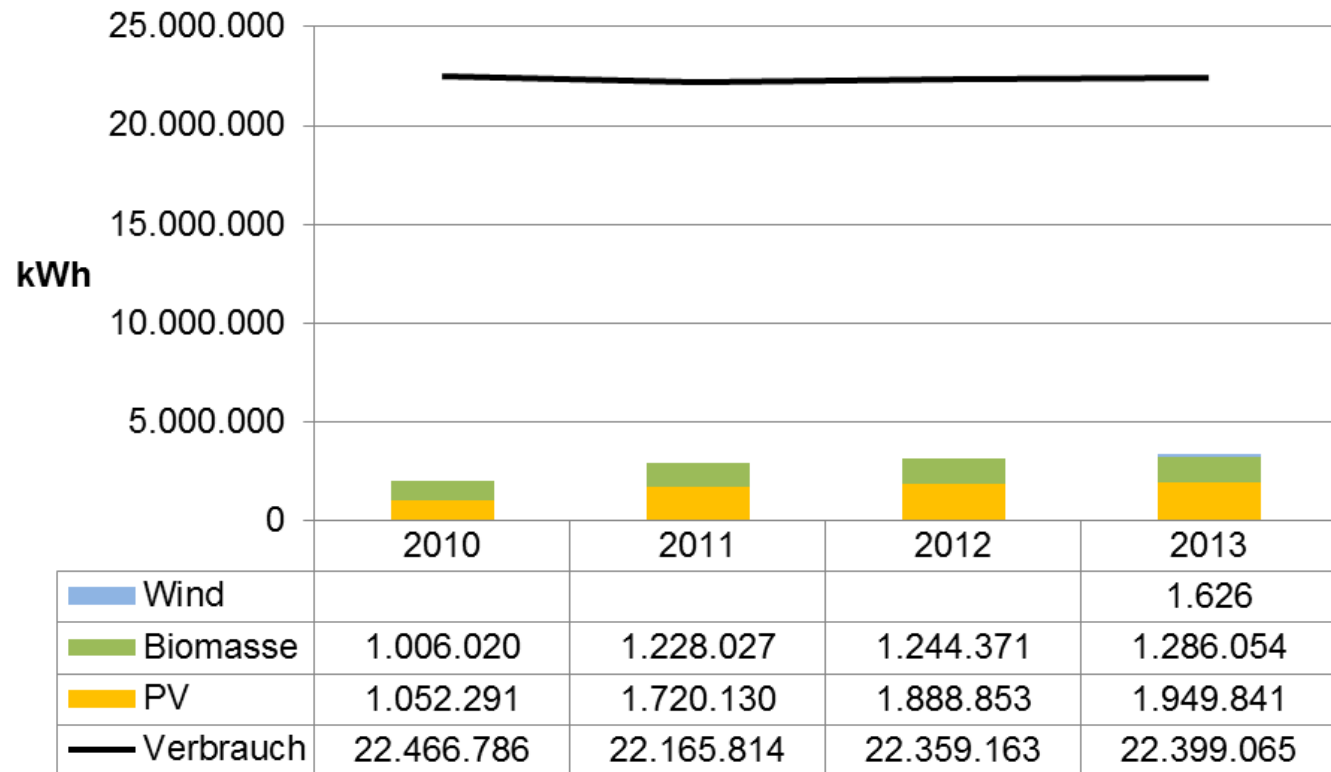


# Die Gemeinden im Energiebericht

## Beispiel Bernau

- Moderater Stromverbrauch
  - Wenig EEG-Erzeugung im Vergleich zum Stromverbrauch
  - Kleinwindkraft vorhanden, aber in der Gesamtsicht praktisch nicht wahrnehmbar
- niedriger Deckungsgrad

? Woran liegt's?





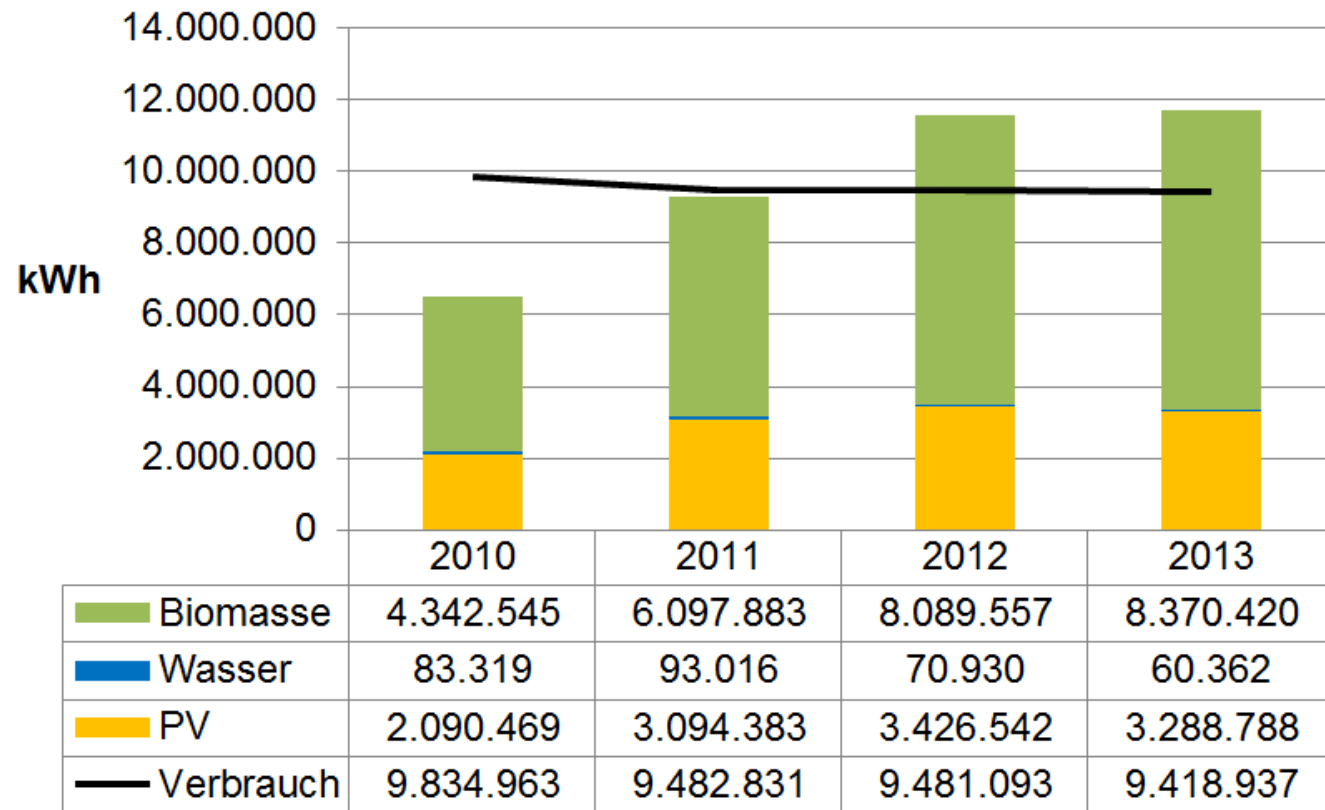
# Die Gemeinden im Energiebericht

## Beispiel Eiselfing

- Moderater Stromverbrauch
- Viel EEG-Erzeugung im Vergleich zum Stromverbrauch
- Kleinwasserkraft vorhanden, aber in der Gesamtsicht praktisch nicht wahrnehmbar

→ hoher Deckungsgrad

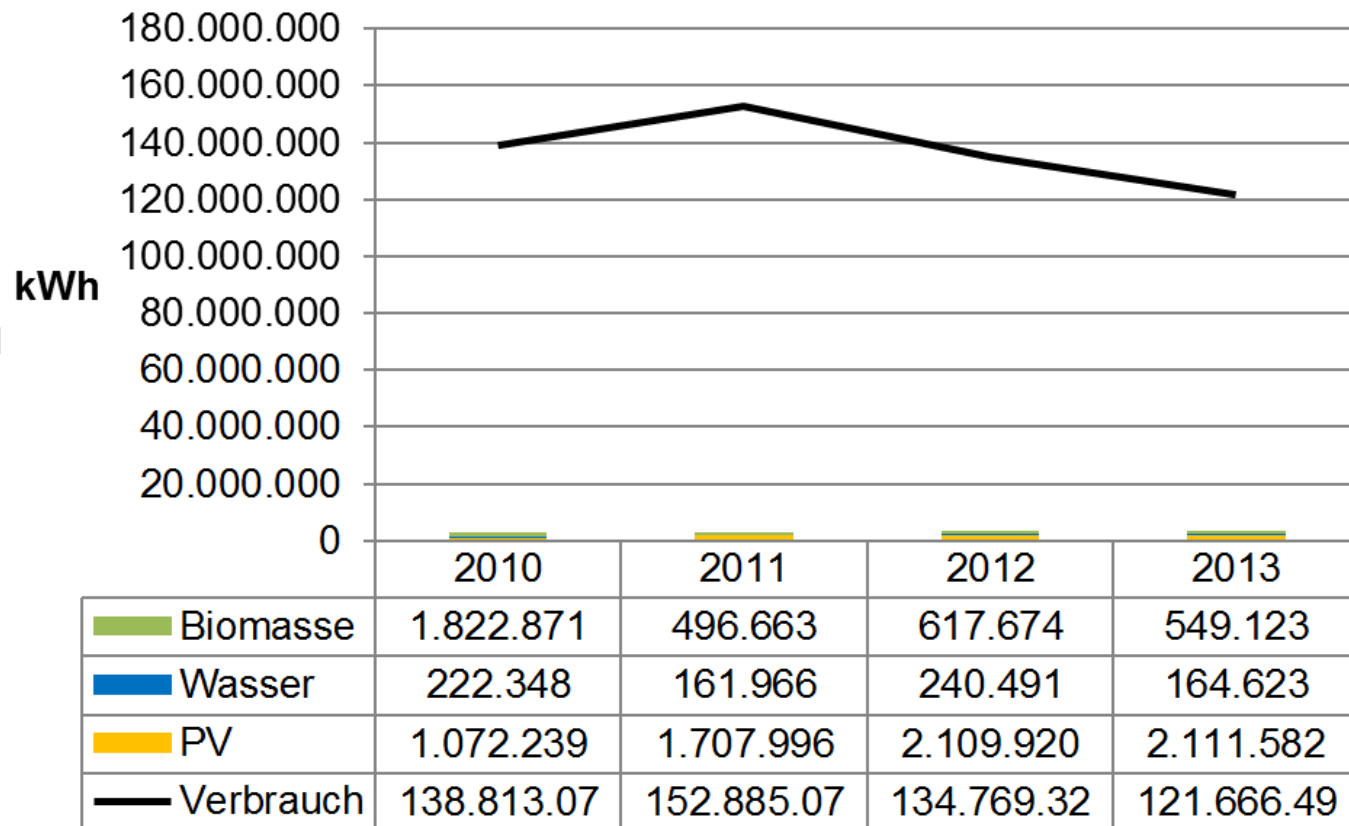
? Woran liegt's?



# Die Gemeinden im Energiebericht

## Beispiel Rohrdorf

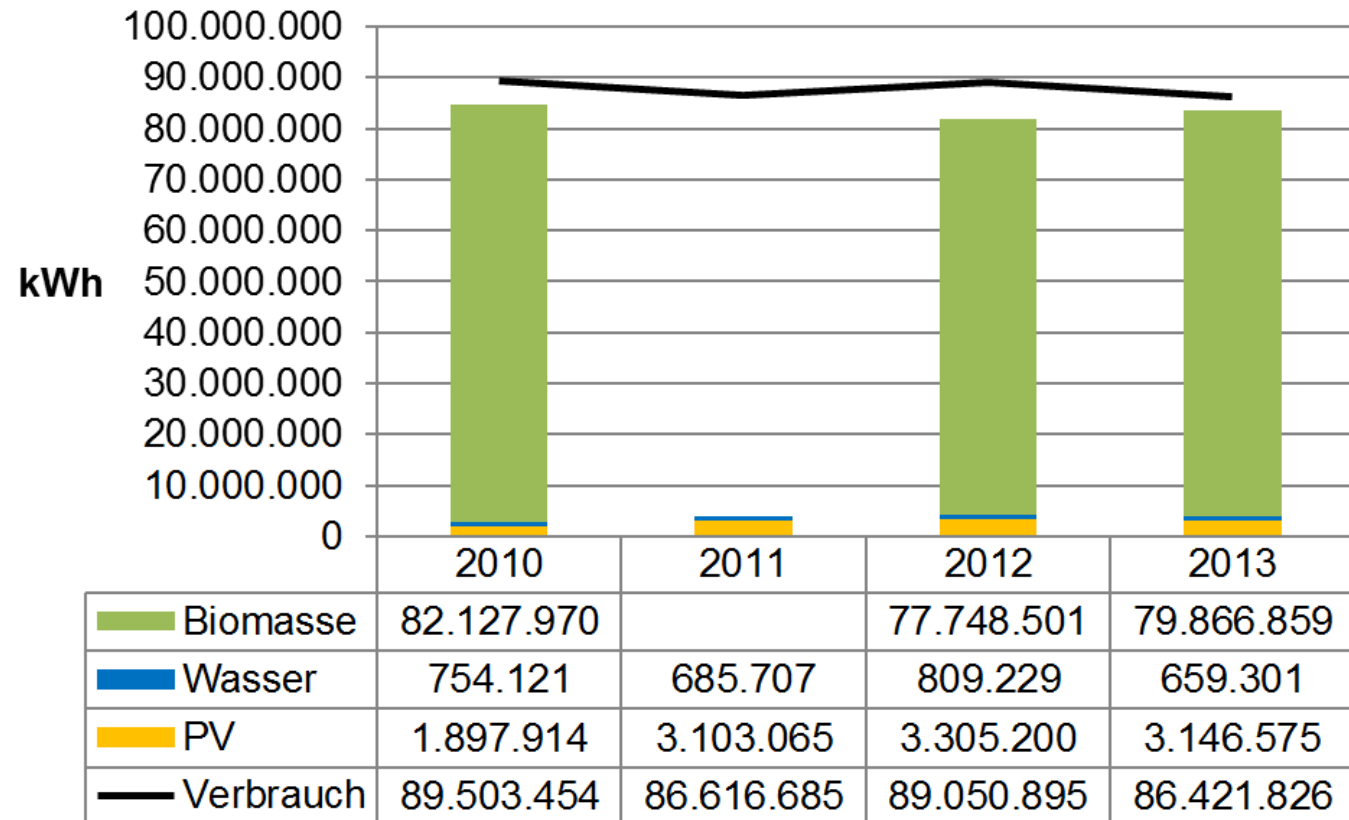
- Sehr hoher Stromverbrauch
  - Sehr wenig EEG- Erzeugung im Vergleich zum Stromverbrauch
- niedriger Deckungsgrad
- ? Woran liegt's?



# Die Gemeinden im Energiebericht

## Beispiel Stephanskirchen

- Sehr hoher Stromverbrauch
  - Sehr hohe EEG-Erzeugung aus Biomasse
- hoher Deckungsgrad
- ? Woran liegt's?



# Die Gemeinden im Energiebericht Bezug auf Einwohnerzahl

## Erst die genauere Betrachtung der Zahlen gibt Aufschluss:

		Bernau	Eiselfing	Rohrdorf	Stephanskirchen
<b>Einwohner</b>	Pers	6.588	2.931	5.498	10.113
<b>Stromverbrauch</b>	kWh	22.399.065	9.418.937	121.666.490	86.421.826
– pro Person	kWh/Pers	3.400	3.214	22.129	8.546
<b>EEG-Erzeugung</b>	kWh	3.237.521	11.719.570	2.825.328	79.866.859
– pro Person	kWh/Pers	491	3.998	514	7.897
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Industrie spielt keine Rolle</li> <li>Eher geringer Ausbaugrad PV und Biogas</li> </ul> → Niedriger Deckungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> <li>Industrie spielt keine Rolle</li> <li>Hoher Ausbaugrad PV und Biogas</li> </ul> → Hoher Deckungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> <li>Großer Industriestandort dominiert Stromverbrauch</li> </ul> → Niedriger Deckungsgrad	<ul style="list-style-type: none"> <li>Großer Industriestandort dominiert Stromverbrauch und EEG-Erzeugung</li> </ul> → Hoher Deckungsgrad



Energiezukunft Rosenheim c/o Hochschule Rosenheim  
Constanze Müller  
Hochschulstr. 1  
83024 Rosenheim  
Tel.: 08031-805-2659  
[www.ezro.de](http://www.ezro.de)  
[info@ezro.de](mailto:info@ezro.de)